

Frachten-Management

IT-gestützte Reduzierung von Frachtkosten

ES ZÄHLT MEHR ALS NUR DER TRANSPORTPREIS

Das Thema „Frachtenmanagement“ löst heute immer noch häufig eine Fokussierung auf die Transportpreise aus. Doch diese Diskussion leitet die Überlegungen über mögliche Optimierungs- und Einsparpotenziale in eine Sackgasse. Transportkosten und darüber hinaus die Kosten für Administration, Sonderfahrten oder mangelnde Servicequalität etc. lassen sich durch übergreifende Integrationslösungen schneller und effektiver reduzieren als Verhandlungen über den Transportpreis mit dem Logistikdienstleister.

Die Gesamtfachtkosten können in erster Linie im reibungslosen „Zusammenspiel“ zwischen Verlager, Logistikdienstleister und Empfänger optimiert werden. Dazu bedarf es unternehmensübergreifender Transparenz, integrierter Prozessabläufe und permanenter Perspektivwechsel.

In diesem Verständnis lässt sich in jeder der folgenden Lösungen für effektives Frachten-Management von EURO-LOG ein Gewinn für den Verlager, den Dienstleister und den Empfänger realisieren.

FRACHTFÜHRERSELEKTION

Mit der IT-gestützten Frachtführerselection von EURO-LOG kann der Verlager automatisch für jede Sendung, entsprechend spezifischer Transportanforderungen, den geeigneten und preiswertesten Logistikdienstleister ermitteln. Das System greift dazu auf eine **gemeinsame Datenplattform** zu, auf der die jeweils individuell verhandelten Tarife der Dienstleister hinterlegt sind. Ferner spielen bei der Auswahl des Spediteurs oder KEP-Dienstes die über das integrierte EURO-LOG Reporting-System ermittelten **Servicelevels** und eventuell hinterlegte **Kundenpräferenzen** eine Rolle.

Initiiert wird der Selektionsprozess im Idealfall über Sendungsinformationen, die aus einem Warehouse-Management-System oder einem ERP-System wie z.B. SAP® übermittelt werden. Die Auswahl des Logistikdienstleisters wird schließlich mit der Übermittlung des Transportauftrages und dem Druck der Versandpapiere inklusive des individuellen Versandlabels abgeschlossen.

Allein durch die IT-gestützte Bewältigung der Komplexität der unzähligen Parameter eingesetzter Dienstleister kann mit der Frachtführerselection von EURO-LOG eine deutliche **Kostenoptimierung** realisiert werden. – Und zwar ohne Preisverhandlungen mit dem Dienstleister! .

DAS EURO-LOG FRACHTEN-MANAGEMENT

- Frachtführerselection** für jede Sendung
- Kommunikationsplattform** für Verlager und Logistikdienstleister
- Status-Rückmeldung** für eine schnelle Rechnungsstellung
- Abrechnungsportal** für eine schnelle Klärung
- Integrationsportal** für eine aktive Transparenz
- Reporting** für den besten Servicelevel

KOMMUNIKATIONSPLATTFORM

Über die Kommunikationsplattform von EURO-LOG können die Prozesse der Beauftragung und Organisation von Frachten zwischen dem Verlager und den Dienstleistern deutlich optimiert werden. Hierzu wird über **eine** zertifizierte **Schnittstelle** das ERP-System (etwa SAP®) des Verlagers an die Plattform und damit an die Systeme beliebiger Dienstleister zum Austausch elektronischer Daten angeschlossen. Die im Inhouse-System des Verlagers generierten Transportaufträge werden auf der Plattform in das vom Dienstleister angeforderte Format konvertiert und in dessen System übermittelt. Unabhängig von der Frankatur und davon, wie viele Dienstleister der Verlager einsetzt oder austauscht, muss er immer nur über eine

Frachten-Management

Schnittstelle kommunizieren. Neben der Abstimmung mit den Dienstleistern hat er dadurch **deutlich geringere Administrations- und EDV-Aufwände**.

STATUS-RÜCKMELDUNG

Für das Management von Frachten ist eine schnelle Statusmeldung über die korrekte Erfüllung des Transportauftrages, der Proof of Delivery (POD), äußerst wichtig. Er stößt korrekterweise die Abrechnung der Ware und des Transportes an. Oftmals wird dieser Status jedoch nicht übergreifend vom Zielspediteur bis zum Verlager übermittelt. Denn nicht alle Dienstleister haben den Status elektronisch verfügbar oder bieten ihn in einem durchgängigen Format an.

EURO-LOG unterstützt die **schnelle Rückmeldung des Status** über die Kommunikationsplattform und übermittelt diesen direkt an das ERP-System. So kann automatisiert sofort die **Rechnungsstellung** eingeleitet werden. Den Status übernimmt EURO-LOG entweder aus dem Speditionssystem oder über eine Web-EDI Lösung. Von KEP-Diensten, die den Sendungsstatus im Internet anbieten, bezieht EURO-LOG diesen über **Agententechnologie**. In jedem Fall kann durch einen schnellen POD die Fakturierung und somit der **Oder-to-Cash-Cycle beschleunigt und die Kundenzufriedenheit erhöht** werden. Das gilt für Verlager wie für Dienstleister.

ABRECHNUNGSPORTAL

Eine schnelle Frachtkostenabrechnung bedarf bei den Partnern in der Regel einer „gleichen Sicht der Dinge“. Genau diese schafft das EURO-LOG Abrechnungportal **auf Basis einer Datengrundlage** für die Rechnungserstellung und -prüfung. Alle zwischen dem Verlager und den Dienstleistern getroffenen Vereinbarungen und Tarife werden auf dem Portal hinterlegt und dienen als verbindliche Grundlage für den gemeinsamen Abrechnungsprozess.

So werden die **Transportaufträge** in das Portal importiert und auf dieser Grundlage **automatisch berechnet**. Das

Ergebnis steht dem Verlager wie dem Dienstleister sofort für eine **taggenaue Prüfung** und Freigabe zur Verfügung. Im Falle einer fehlerhaften Berechnung wird diese über ein Reklamationsmanagement zeitnah, also zu einem Zeitpunkt, an dem beide Partner den Vorgang noch nachvollziehen können, korrigiert. Erst die unstrittigen Beträge werden über **Rechnung** oder mittels **Gutschriftverfahren** abgerechnet. Mit Lösungen für **E-Billing** und **elektronischer Archivierung** unterstützt EURO-LOG auch diesen Prozessschritt. Die automatisierte Abrechnung der Frachtkosten reduziert den Klärungsbedarf und den damit verbundenen administrativen Aufwand auf ein Minimum. Durch die **deutliche Beschleunigung des Abrechnungsverfahrens** realisieren Verlager wie Dienstleister hohe Einsparungen.

INTEGRATIONSPORTAL

Die Qualität eines Distributionsprozesses hängt ganz von dessen Transparenz ab. Denn sie schafft Handlungsspielräume für eine hohe Kundenzufriedenheit. Mit dem Integrationsportal* hat EURO-LOG eine neue Dimension der Transparenz geschaffen.

Es gibt Dienstleistern die Möglichkeit, ihren Kunden nicht nur eigene Proof of Deliveries (POD) zu liefern, sondern auch die von Partnern und KEP-Diensten.

* Siehe EURO-LOG-Informationsblatt „Integrationsportal“

REPORTING

Auf Basis der Integration diverser Systeme von Frachtpartnern sowie der Auswertung entsprechender Bewegungsdaten können mit den **Reporting**-Möglichkeiten von EURO-LOG regelmäßige Berichte über die Lieferqualität und den **Service Level** der eingesetzten Dienstleister erstellt werden. Über individuell konfigurierbare Auswertungen von Anwendergruppen lässt sich ein umfangreiches Controlling der tatsächlich erbrachten Logistkdienstleistungen aufbauen. Die so gewonnene Sichtweise hilft in Verhandlungen beiden Partnern bei der **objektiven Einschätzung leistungsbezogener Tarife**.